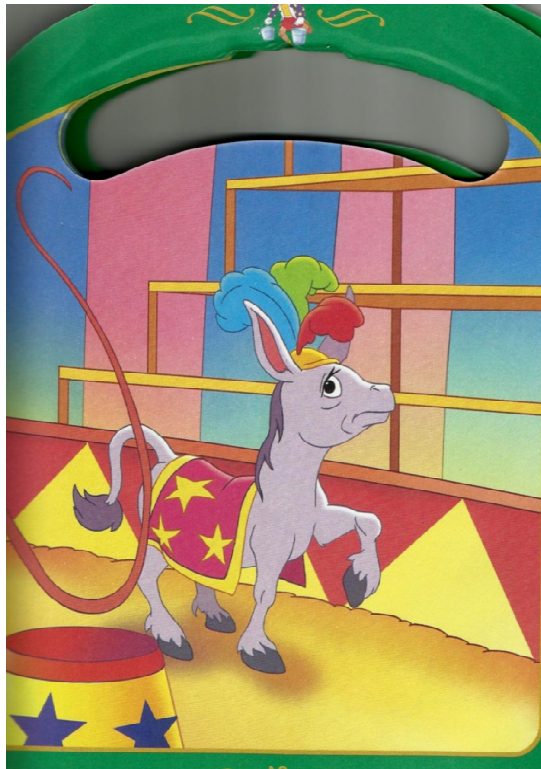


Gema Miguel Medrano
UNTERRICHTSENTWURF VON PINOCCHIO

Meine Idee dieses alle vier Fertigkeiten zu Leseverstehen, Ausdruck und Fertigkeiten sind aber ich habe vielleicht nicht Es gibt viele didaktisieren. Ich habe ausgeglichen Entwurf

Zuerst muss ich die Unterricht erklären und wurde schon Stunden, das Präteritum Ausnahmen). Nachdem ich diese 4 Unterrichtseinheiten an, im Rahmen eines Hilfe von Pinocchio, vertiefen und zu des Workshops wird



Entwurfes war vor allem, üben. Das heißt: Hörverstehen, schriftlicher mündlicher Ausdruck. Einige knapp bearbeitet worden und genug Aktivitäten vorbereitet. Möglichkeiten, ein Thema zu aber versucht, einen zu präsentieren.

Grammatik im normalen etwas üben. Das Perfekt unterrichtet. Wir brauchen 5 einzuführen (Bildung und theoretischen gemacht haben, fangen wir Unterrichtswshops mit dien erlernten Kenntnisse zu festigen. In jedem Vorschlag alles erklärt.

Schreibkompetenz (compresión y expresión escrita)

Aufgabe 1 (¼ Stunde)

Lies den Anfang des Märchens (ich habe die Version von Paletti genommen, die nicht nur das Märchen beinhaltet, sondern auch die CD)

Wie sieht Pinocchio aus?

Aufgabe 2 (¼ Stunde)

Welche Aufgaben hat Pinocchio?

Was tut er?

Schreibe die Verben aus dem Text heraus.

Und welche Aufgaben hast du zu Hause? Schreibe die Verben auf.

Aufgaben von Pinocchio	Meine Aufgaben

Pinocchio war schon fast wieder daheim, da traf er einen Jungen. Der Junge wollte ins Land der Spielereien, wo man nie lernen muss und den ganzen Tag lang spielen darf. Wollte Pinocchio nicht mitkommen? Er dachte an den lieben Gepetto und an das Versprechen, das er der Fee gegeben hatte. Und er wollte auch gerne ein richtiger Junge werden! Schon aber fuhr eine Kutsche voll fröhlicher Kinder vor, gezogen von niedlichen Eseln. Der Kutscher, ein lustiges Männlein mit einem Mondgesicht, rief mit säuselnder Stimme: „Ins Land der Spielereien! Kinder, springt auf!“ Die Versuchung war einfach zu groß.

Sie war nämlich eine gute Fee! Pinocchio erzählte ihr seine Geschichte, nur von dem Gold sagte er, er hätte es unterwegs verloren. Denn er wollte nicht zugeben, dass er sich von Fuchs und Katze hatte reinlegen lassen. Plötzlich wurde seine Nase noch länger, als sie es ohnehin schon war. Erst als er endlich die Wahrheit sagte, wuchs die Nase wieder zurück. „Pinocchio“, sagte nun die gute Fee, „wenn du fleißig bist und nicht mehr lügst, sollst du bald kein Holzbub mehr sein, sondern ein richtiger Junge.“ Er versprach sich ganz bestimmt zu bessern.

Pinocchio war ganz verzweifelt. Er war so weit weg von zu Hause, er saß nicht fleißig in der Schule und auch sein Gold hatte er nicht mehr. Dabei wollte er doch ein guter Junge sein! Nun kam auch noch der Hunger, denn Pinocchio hatte die ganze Zeit nichts gegessen. Da sah er in der Ferne am Waldrand ein weißes Häuschen. Dort rannte er hin, klopfte an und hatte Glück: Eine schöne junge Frau mit dunkelblauem Haar öffnete die Tür und lächelte ihn freundlich an. Sie ließ ihn herein und gab ihm reichlich zu essen.



dibujoscolorear.es



www.colorear.es



www.colorear.es



Dibujos2.com



dibujoscolorear.es



Aufgabe 3 (2 Stunden)

Marionettenspiel in Gruppenarbeit

Das machen die Schüler in kleinen Gruppen zusammen. Jede Gruppe bekommt eine Passage aus "Pinocchio" und übernimmt eine Rolle. In zwanzig Minuten müssen sie eine mögliche Präsentation finden und spielen ihren Teil den anderen vor.

*Eine andere Möglichkeit ist, Marionetten zu machen. Dazu brauchen wir die Hilfe von dem Kunstlehrer. In Zusammenarbeit mit diesem Lehrer könnten die Schüler die Marionetten und die Bühne selbst bauen. Jede Gruppe präsentiert ihr Ergebnis vor Publikum. (Sie können einige Webseiten benutzen, in denen die Bilder über die Geschichte erscheinen)

(Die Passage wird von den folgenden Webseiten genommen):

<http://www.labbe.de/lesekorb/index.asp?themaId=123&titelId=1544>

<http://www.gratismalvorlagen.com/trickfilmfiguren/pinocchio.php>

<http://www.rostock-heute.de/pinocchio-tanztheater-volkstheater-rostock/15040>

*Sie könnten auch das folgende Blatt benutzen, um Ideen für die Inszenierung zu bekommen:

www.lasalle.es/shema/relajacion/fotocopia.pdf

Grammatik (2 Stunden)

1. Lies den Text von Pinocchio. Welche Sätze sind richtig inhaltlich und welche nicht? Korrigiere die falschen Aussagen.

- a) Pinocchio ging ins Land der Spielereien.
- b) Als Pinocchio sein Gold vergrub, wuchs aus jeder Münze über Nacht ein Baum.
- c) Fuchs und Katze hatten ihn belogen und beraubt.
- d) Im Land der Spielereien spielten die Kinder mit Eiern.
- e) Die Füße von Pinocchio wurden zu Hufen.
- f) Pinocchio blieb immer in Land der Spielereien.
- g) Pinocchio wurde in einen Esel verwandelt.
- h) Eines Abends galoppierte Pinocchio aus dem Zirkus.

2. Pinocchio ist verschwunden und wird gesucht. Fertigen Sie bitte für ihn einen Steckbrief an. Nicht vergessen: Beschreibung des Vermissten, persönliche Daten, Aussehen, Eigenschaften.

3. Schreib bitte eine kleine Zusammenfassung des gesamten Märchens Pinocchio. Benutz das Präteritum. (Partnerarbeit)

4. Lies den folgenden Text und ergänze die Verben in der richtigen Form Präteritumsform: holen, sein, wollen, vergessen, sitzen, verkaufen, entdecken, kommen.

Pinocchio _____ gerade auf dem Schulweg, da _____ er an einem Kasperletheater vorbei. Sofort _____ er die Schule und _____ unbedingt hinein. Und um den Eintritt zu bezahlen, _____ er einfach seine Fibel. Erst _____ Pinocchio vergnügt mit Publikum, dann aber _____ ihn der Kasper, der ja auch eine Holzpuppe _____, und _____ ihn auf die Bühne.

5. Schreib die folgenden Wörter in den Text hinein: Puppenspieler, Nase, Puppe, Fee, sollen, Fuchs, fehlen, helfen.

Sie war nämlich eine gute _____.

Als es fast dunkel war, traf er einen _____.

Wie ein richtiger Junge _____ Pinocchio in die Schule gehen.

Aber kein Rufen und Schimpfen _____, die Vorstellung musste abgebrochen werden.

Die Zuschauer zogen wütend davon, am wütendsten aber war der _____.

Es _____ aber noch eine Fibel zu Hause.

Die _____ immer länger, je mehr Gepetto versuchte sie mit dem Messer zu kürzen.

Als die _____ endlich fertig war, war sie so frech und lebendig wie ein richtiger Junge.

Sinn der Geschichte. Hier werden das Leseverstehen und das Sprechen bearbeitet.

(3 Stunden)

Die Geschichte hat eine moralische, pädagogische und religiöse Bedeutung. Bereite mit Hilfe der folgenden Fragen und Webseiten eine kleine Präsentation deiner Ergebnisse von (2 bis 3 Minuten, auf Deutsch) vor.

1. Ist richtig und wichtig fleißig zu sein? Warum?
2. Was verändert sich, als er sich in einen echten Jungen verwandelt? Begründe deine Antwort
3. Was macht Pinocchio falsch, was macht er deiner Meinung nach richtig?
4. Was würdest du anders machen?
5. Wer beeinflusst Pinocchio deiner Meinung nach schlecht, wer gut?
6. Wie kam es, dass Pinocchio nicht in die Schule gegangen ist?
7. Wirkt Pinocchio an dieser Stelle sympathisch auf dich?
8. Hättest du in seiner Situation ebenso oder anders gehandelt?
9. Kennst du Situationen, in denen du etwas Anderes machen willst, als du sollst?
10. Darf man seinem Willen und seinen Bedürfnissen immer nachgehen?

<http://www.slideboom.com/presentations/236941/SIMBOLOGIA-DEL-CUENTO-PINOCHO>

<http://es.wikipedia.org/wiki/Pinocho#Or.C3.ADgenes>

<http://pedablogia.wordpress.com/2009/07/20/pinocho-de-carlo-collodi/>

<http://de.wikipedia.org/wiki/Pinocchio>

<http://www.ofdb.de/review/10880,260033,Pinocchio>